

# LUCERNE FESTIVAL ZU OSTERN

24. März – 1. April 2012

Resident Sponsor



Glanzvoller kann das neue Festspieljahr kaum beginnen. In strahlendem C-Dur hebt LUCERNE FESTIVAL zu Ostern an, mit Mozarts «Linzer» und Schumanns Zweiter Sinfonie – und mit einer Premiere: Erstmals wird Claudio Abbado in Luzern «sein» wunderbares Orchestra Mozart aus Bologna dirigieren. Mozart ist aber nicht nur als Sinfoniker, sondern auch mit seinem ergreifenden Requiem vertreten, dem das britische King's Consort eine weniger bekannte Totenmesse von Michael Haydn gegenüberstellt. Und schliesslich hat Mozart auch das letzte Wort, wenn Maria João Pires, die portugiesische Grande Dame der Klavierkunst, zum Festival-Finale sein tiefgründiges d-Moll-Konzert KV 466 interpretiert.

Doch zuvor können Sie noch zahlreiche Entdeckungen machen: Nikolaus Harnoncourt, der Concentus Musicus Wien und eine hochrangige Solistenschar widmen sich Händels römischer Sakralmusik, die sie Bachs strahlendem Magnificat gegenüberstellen, während uns das Hilliard Ensemble mit Vokalpolyphonie von Tomás Luis de Victoria und Giovanni Pierluigi da Palestrina ins musikalische Paradies geleitet.

András Schiff ist zu Ostern als Dirigent zu erleben: Mit der Cappella Andrea Barca ergründet er Bachs h-Moll-Messe, den Gipfelpunkt geistlicher Chormusik schlechthin. Eine ganz andere Messvertonung präsentieren dagegen Mariss Jansons und die Klangkörper des Bayerischen Rundfunks im Rahmen ihrer österlichen Residenz: Janáček's «Glagolitische Messe», die anstelle der lateinischen Liturgie altslawische Texte verwendet. Und bei Bruckner, dessen Vierte Sinfonie Bernard Haitink dirigiert, ist ohnehin nie eindeutig zu entscheiden, wo die Grenzen des Sakralen liegen.

Des Weiteren erwarten Sie erste und letzte Sinfonien von Beethoven und Brahms, ein Auftritt der jungen norwegischen Geigerin Vilde Frang sowie die hohe Schule der Gesangkunst, die Sandrine Piau, die französische Königin des Barock, mit dem Concerto Melante zelebriert. Wo könnte man sich also schöner auf Ostern einstimmen als in Luzern?

Sa, 24.03. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 1</b>   Preise CHF 270/220/170/110/60/30 <b>Orchestra Mozart</b>   <b>Claudio Abbado</b>   <b>Isabelle Faust</b>	<b>Mozart</b> Sinfonie C-Dur KV 425 «Linzer Sinfonie»   <b>Violinkonzert A-Dur</b> KV 219   <b>Schumann</b> Sinfonie Nr. 2 C-Dur op. 61
So, 25.03. 11.00   SH	<b>LUCERNE FESTIVAL Young – Sonderkonzert</b>   Eintritt frei <b>Human Rights Orchestra Ensemble</b>   <b>Junge Musikerinnen und Musiker aus der Schweiz</b>   <b>Alessio Allegrini</b>	« <b>Musik und Menschenrechte</b> » Konzert und Gespräch zu den Menschenrechten mit Musik von <b>Wolfgang Amadé Mozart</b> , <b>Gioachino Rossini</b> , <b>Carl Nielsen</b> und <b>Paolo Marzocchi</b>
So, 25.03. 18.30   KS	<b>Chorkonzert 1</b>   Preise CHF 200/170/130/90/60/30 <b>Concentus Musicus Wien</b>   <b>Arnold Schoenberg Chor</b>   <b>Nikolaus Harnoncourt</b>   <b>Christiane Oelze</b>   <b>Anna Prohaska</b>   <b>Elisabeth von Magnus</b>   <b>Jeremy Ovenden</b>   <b>Florian Boesch</b>	<b>Händel</b> «Nisi Dominus» HWV 238   «Laudate pueri» HWV 237   «Dixit Dominus» HWV 232   <b>J.S. Bach</b> Magnificat D-Dur BWV 243
Mo, 26.03. 19.30   FK	<b>Alte Musik 1</b>   Preis CHF 90/60/30 <b>The Hilliard Ensemble</b>	« <b>In Paradisum</b> » Werke von <b>Giovanni Pierluigi da Palestrina</b> (1525–1594) und <b>Tomás Luis de Victoria</b> (1548–1611)
Di, 27.03. 19.30   KS	<b>Chorkonzert 2</b>   Preise CHF 170/150/110/90/60/30 <b>The King's Consort</b>   <b>Choir of The King's Consort</b>   <b>Robert King</b>   <b>Lucy Crowe</b>   <b>Hilary Summers</b>   <b>Andrew Tortise</b>   <b>David Wilson-Johnson</b>	<b>M. Haydn</b> Requiem c-Moll MH 155   <b>Mozart</b> Requiem d-Moll KV 626 (Süssmayr-Fassung)
Mi, 28.03. 19.30   FK	<b>Alte Musik 2</b>   Preis CHF 50 <b>Concerto Melante</b>   <b>Sandrine Piau</b>	« <b>Jauchzet dem Herrn</b> » Sonaten, Kantaten und geistliche Konzerte von <b>Georg Philipp Telemann</b> , <b>Johann Philipp Förtsch</b> , <b>Johann Pachelbel</b> , <b>Nikolaus Adam Strungk</b> , <b>Franz Tunder</b> , <b>Dietrich Becker</b> und <b>Nicolaus Bruhns</b>
Do, 29.03. 19.30   KS	<b>Chorkonzert 3</b>   Preise CHF 170/150/110/90/60/30 <b>Cappella Andrea Barca</b>   <b>Balthasar-Neumann-Chor</b>   <b>András Schiff</b>   <b>Ruth Ziesak</b>   <b>Britta Schwarz</b>   <b>Lothar Odinius</b>   <b>Hanno Müller-Brachmann</b>	<b>J.S. Bach</b> Messe h-Moll BWV 232
Fr, 30.03. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 2</b>   Preise CHF 240/200/150/100/60/30 <b>Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks</b>   <b>Mariss Jansons</b>   <b>Vilde Frang</b> Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG – Resident Sponsor	<b>Beethoven</b> «Leonoren-Ouvertüre» Nr. 3 op. 72a   <b>Bartók</b> Violinkonzert Nr. 1 Sz 36   <b>Brahms</b> Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98
Sa, 31.03. 18.30   KS	<b>Chorkonzert 4</b>   Preise CHF 240/200/150/100/60/30 <b>Symphonieorchester und Chor des Bayerischen Rundfunks</b>   <b>Mariss Jansons</b>   <b>Tatiana Monogarova</b>   <b>Marina Prudenskaja</b>   <b>Ludovit Ludha</b>   <b>Peter Mikulaš</b>   <b>Iveta Apkalna</b> Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG – Resident Sponsor	<b>Beethoven</b> Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 21   <b>Janáček</b> «Glagolitische Messe»
So, 01.04. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 3</b>   Preise CHF 240/200/150/100/60/30 <b>Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks</b>   <b>Bernard Haitink</b>   <b>Maria João Pires</b> Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG – Resident Sponsor	<b>Mozart</b> Klavierkonzert d-Moll KV 466   <b>Bruckner</b> Sinfonie Nr. 4 Es-Dur WAB 104 «Romantische»

Spielorte | KS Konzertsaal KKL Luzern | FK Franziskanerkirche | SH Hotel Schweizerhof

Beginn Online-Direktverkauf und schriftlicher Kartenverkauf: Montag, 5. Dezember 2011, 12.00 Uhr | [www.lucernefestival.ch](http://www.lucernefestival.ch) | f +41 (0)41 226 44 85

Beginn telefonischer Kartenverkauf: Montag, 12. Dezember 2011 | t +41 (0)41 226 44 80 | werktags 10.00 – 17.00 Uhr

Beginn Schalterverkauf: Samstag, 24. März 2012, im KKL Luzern | täglich 10.00 – 18.00 Uhr

# LUCERNE FESTIVAL IM SOMMER

8. August – 15. September 2012



Resident Sponsors



Musik – eine Glaubensfrage? Jahrhundertlang schrieben die Komponisten in Europa ihre Werke nahezu exklusiv für die Kirche, für Gottesdienste, hohe Festtage, zur Andacht und Erbauung. Noch Johann Sebastian Bach schuf seine Musik erklärermassen allein zur höheren Ehre Gottes: «Soli Deo Gloria». Dann aber trennten sich die Wege: Der Blick der Musiker richtete sich nicht mehr zwangsläufig nach oben, sondern eher nach innen; die musikalischen Bekenntnisse lösten sich aus den konfessionellen Bindungen, ja die Musik wurde im Laufe des 19. Jahrhunderts schliesslich selbst zu einer Art Religion: Der Konzertsaal avancierte zum Tempel bürgerlicher Kunst und Andacht, die Komponisten zu Propheten, wenn nicht gar Heiligen.

LUCERNE FESTIVAL steht im Sommer 2012 unter dem Motto «Glaube». Das Spektrum ist musikhistorisch und konfessionell weit gespannt: Es reicht von geistlichen Werken Bachs, Schuberts und Bruckners bis zu Mahlers Achter Sinfonie, die auf dem Pfingsthymnus «Veni Creator Spiritus» gründet, von Mendelssohns «Reformationssinfonie» über Verdis dramatisches Requiem bis zu Strawinskys «Psalmensinfonie» und Schönbergs Oper «Moses und Aron» – Zeugnissen einer religiösen Selbstvergewisserung im 20. Jahrhundert. Andris Nelsons dirigiert als «artiste étoile» Beethovens Neunte und Mahlers «Auferstehungsinfonie». Und als «composer-in-residence» haben wir Philippe Manoury und Sofia Gubaidulina eingeladen: eine der bedeutendsten Komponistinnen unserer Zeit, in deren Musik Glaubens- und Sinnfragen allgegenwärtig sind.

Für fünfeinhalb Wochen sind die legendären Dirigenten und Solisten zu Gast in Luzern – von Daniel Barenboim und Valery Gergiev bis zu Simon Rattle und Lorin Maazel, von Cecilia Bartoli und Jonas Kaufmann bis zu Frank Peter Zimmermann und Maurizio Pollini. Und natürlich begrüßen wir die weltberühmten Orchester: die Berliner und die Wiener Philharmoniker, das Cleveland und das City of Birmingham Symphony Orchestra, das Königliche Concertgebouworchester und die Münchner Philharmoniker.

Mi, 08.08. 18.30   KS	<b>Eröffnungskonzert</b>   Preise CHF 350/300/240/170/100/50 LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA   Chor des Bayerischen Rundfunks   Schwedischer Rundfunkchor   Tölzer Knabenchor   Claudio Abbado   Juliane Banse   Anna Prohaska   Anna Larsson   Sara Mingardo   René Pape u. a. Nestlé AG – Resident Sponsor	Mahler Sinfonie Nr. 8 Es-Dur
Do, 09.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 1</b>   Preise CHF 220/190/140/100/60/30 Mahler Chamber Orchestra   Daniel Harding   Mari Eriksmoen   Bernarda Fink   Andrew Staples   Andrew Kennedy   Franz-Josef Selig	Schubert «Gesang der Geister über den Wassern» D 714   Schumann «Nachtlied» op. 108   Schubert Messe Es-Dur D 950
Fr, 10.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 2</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA   Chor des Bayerischen Rundfunks   Schwedischer Rundfunkchor   Tölzer Knabenchor   Claudio Abbado   Juliane Banse   Anna Prohaska   Anna Larsson   Sara Mingardo   René Pape u. a. Nestlé AG – Resident Sponsor	Mahler Sinfonie Nr. 8 Es-Dur
Sa, 11.08. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 3</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA   Chor des Bayerischen Rundfunks   Schwedischer Rundfunkchor   Tölzer Knabenchor   Claudio Abbado   Juliane Banse   Anna Prohaska   Anna Larsson   Sara Mingardo   René Pape u. a. Nestlé AG – Resident Sponsor	Mahler Sinfonie Nr. 8 Es-Dur
So, 12.08. 18.30   KS	<b>Pollini Perspectives 3</b>   Preise CHF 170/130/90/60/30 Maurizio Pollini   Jack Quartet	Lachenmann Streichquartett Nr. 3 «Grido»   Beethoven Klaviersonate A-Dur op. 101   Klaviersonate B-Dur op. 106 «Hammerklavier-Sonate»
Mo, 13.08. 19.30   FK	<b>Kammermusik 1</b>   Preis CHF 50 Mahler Chamber Soloists	J.S. Bach Ausgewählte Kantaten
Di, 14.08. 19.30   KS	<b>Kammermusik 2</b>   Preise CHF 100/60/30 LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA Brass Ensemble	Gubaidulina «Im Anfang war der Rhythmus»   «Risonanza»   Ustvol'skaja Sinfonie Nr. 4 «Gebet»   Sinfonie Nr. 5 «Amen»   Ruggles «Angels» for Muted Brass   Rihm «Sine Nomine»   Rautavaara «Playground for Angels»
Mi, 15.08. 19.30   KS	<b>Kammermusik 3</b>   Preise 100/60/30 Solisten des LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA	J.S. Bach Auszüge aus «Das musikalische Opfer» BWV 1079   Messiaen «Quatuor pour la Fin du Temps»   Schostakowitsch Kammerinfonie c-Moll op. 110a
Do, 16.08. 19.30   KS	<b>Rezital 1 – Jazz</b>   Preise CHF 240/200/150/100/60/30 Lang Lang   Herbie Hancock Bucherer AG – Hauptsponsor	<b>Classic Meets Jazz</b> Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Fr, 17.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 4</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA   Claudio Abbado   Radu Lupu Nestlé AG – Resident Sponsor	Beethoven Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37   Bruckner Sinfonie Nr. 1 c-Moll WAB 101

Sa, 18.08. 11.00   LK	<b>Glaubensbekenntnisse 1</b>   Preis CHF 50 <b>Collegium Novum Zürich</b>   Hans Peter Blochwitz   Elisabet Woska	<b>Ustwolskaja</b> Komposition 1 «Dona nobis pacem»   Klaviersonate Nr. 6   <b>Suslin</b> «Grenzübertritt»   <b>Hiller</b> «Ijob»   <b>Gubaidulina</b> «De profundis» für Bajan solo   «In croce» für Violoncello und Bajan   «Silenzio» für Bajan, Violine und Violoncello
Sa, 18.08. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 5</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA</b>   <b>Claudio Abbado</b>   <b>Radu Lupu</b> Nestlé AG – Resident Sponsor	<b>Beethoven</b> Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37   <b>Bruckner</b> Sinfonie Nr. 1 c-Moll WAB 101
Sa, 18.08. 21.00   JK	<b>Glaubensbekenntnisse 2</b>   Preis CHF 50 <b>Léon Berben</b>	<b>J.S. Bach</b> «Grosse Orgelmesse» aus dem «Dritten Teil der Clavier-Übung» BWV 552 und 669–689
So, 19.08. 11.00   LS	<b>Moderne 1</b>   Preis CHF 50 <b>Ensemble intercontemporain</b>   <b>Pablo Heras-Casado</b>	<b>Pintscher</b> «Bereshit» für grosses Ensemble   <b>Jarrell</b> «La Chambre aux Échos»
So, 19.08. 18.30   KS	<b>Glaubensbekenntnisse 3</b>   Preise CHF 120/90/60/30 <b>Junge Philharmonie Zentralschweiz</b>   <b>Staatlicher Akademischer Chor «Latvija»</b>   <b>Andres Mustonen</b>   <b>Raminta Vaicekaskaitė</b>   <b>Mati Turi</b>	<b>Gubaidulina</b> «Johannes-Passion»   «Johannes-Ostern»
Mo, 20.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 6</b>   Preise CHF 150/130/100/80/50/30 <b>Luzerner Sinfonieorchester</b>   <b>James Gaffigan</b>   <b>Christoph Begemann</b>	<b>Rihm</b> «Nähe fern 1–4» (UA der integralen Fassung)   <b>Brahms</b> Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68
Di, 21.08. 12.15   C	<b>Debut 1</b>   Preis CHF 30 <b>Ivan Podyomov</b>   <b>Dmitri Vinnik</b> Artephila Stiftung – Hauptsponsor der Reihe «Debut»	<b>Saint-Saëns</b> Sonate D-Dur für Oboe und Klavier op. 166   <b>Martin</b> «Petite Complainte»   <b>Britten</b> «Temporal Variations»   <b>Schumann</b> «Fantasiestücke» op. 73   <b>P. Haas</b> Suite für Oboe und Klavier op. 17
Di, 21.08. 19.30   KS	<b>Rezital 2 – Klavier</b>   Preis CHF 200/150/110/70/30 <b>Daniel Barenboim</b>	<b>Schubert</b> Ausgewählte Klavierwerke
Mi, 22.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 7</b>   Preise CHF 150/130/100/80/50/30 <b>Gustav Mahler Jugendorchester</b>   <b>Daniele Gatti</b>   <b>Frank Peter Zimmermann</b>	<b>Wagner</b> Vorspiel zum 3. Aufzug und Karfreitagszauber aus «Parsifal»   <b>Berg</b> Violinkonzert («Dem Andenken eines Engels»)   <b>Strauss</b> «Rosenkavalier»-Suite   <b>Ravel</b> «La Valse»
Do, 23.08. 12.15   LK	<b>Debut 2</b>   Preis CHF 30 <b>Antonio Poli</b>   <b>Jan Philip Schulze</b>	Ausgewählte Lieder für Tenor und Klavier
Do, 23.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 8</b>   Preis CHF 240/200/150/100/60/30 <b>Orchestre des Champs-Élysées</b>   <b>Collegium Vocale Gent</b>   <b>Philippe Herreweghe</b>   <b>Hanna-Elisabeth Müller</b>   <b>Okka von der Damerau</b>   <b>Maximilian Schmitt</b>   <b>Tareq Nazmi</b>	<b>Brahms</b> «Schicksalslied» op. 54   <b>Zwei Motetten</b> op. 74   «Gesang der Parzen» op. 89   <b>Bruckner</b> Te Deum C-Dur WAB 45
Fr, 24.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 9</b>   Preise CHF 290/240/190/130/70/40 <b>London Symphony Orchestra</b>   <b>Valery Gergiev</b> UBS – Hauptsponsor	<b>Prokofjew</b> «Cinderella» op. 87. Ballettmusik in drei Akten
Sa, 25.08. 11.00   LK	<b>Kammermusik 4</b>   Preis CHF 50 <b>Leipziger Streichquartett</b>	<b>Mozart</b> Adagio und Fuge c-Moll KV 546   <b>Isaac</b> Sequentia aus «Choralis Constantinus»   <b>Ringer</b> «Am Abendhimmel blühet ein Frühling auf...» (UA)   <b>Beethoven</b> Streichquartett a-Moll op. 132
Sa, 25.08. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 10</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>The Cleveland Orchestra</b>   <b>Franz Welser-Möst</b> Roche – Resident Sponsor	<b>Gubaidulina</b> Neues Werk für Orchester (UA Roche Commissions)   <b>Bruckner</b> Sinfonie Nr. 4 Es-Dur WAB 104 «Romantische»
Sa, 25.08. 21.00   MK	<b>Glaubensbekenntnisse 4</b>   Preis CHF 50 <b>Namgyal Lhamo</b>	Tibetanische Lieder des Glaubens
So, 26.08. 11.00   KS	<b>Sinfoniekonzert 11</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>The Cleveland Orchestra</b>   <b>Franz Welser-Möst</b> Roche – Resident Sponsor	<b>Smetana</b> «Ma Vlast» («Mein Vaterland»)
So, 26.08. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 12</b>   Preise CHF 120/90/60/30 <b>LUCERNE FESTIVAL ACADEMY Orchestra</b>   <b>Peter Eötvös</b> Roche – Resident Sponsor	<b>Murail</b> «Terre d'Ombre»   <b>Eötvös</b> «Shadows»   <b>Ives</b> Sinfonie Nr. 4
Mo, 27.08. 19.30   KS	<b>Kammermusik 5</b>   Preise CHF 120/100/80/50/30 <b>Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker</b>	<b>Jubiläumskonzert zum 40. Geburtstag der 12 Cellisten</b> Werke u. a. von <b>Jean Françaix</b> , <b>Sofia Gubaidulina</b> , <b>Astor Piazzolla</b> , <b>Maurice Ravel</b> und <b>Robert Schumann</b>
Di, 28.08. 12.15   LK	<b>Debut 3</b>   Preis CHF 30 <b>Teo Gheorghiu</b>	<b>Skrjabin</b> Klaviersonate Nr. 3 fis-Moll op. 23   <b>Debussy</b> «Images», 1 <sup>ère</sup> et 2 <sup>ème</sup> Série   <b>Liszt</b> «Vallée d'Oberman» aus «Années de Pèlerinage», Band 1
Di, 28.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 13</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>Berliner Philharmoniker</b>   <b>Simon Rattle</b> Andermatt Swiss Alps AG – Hauptsponsor	<b>Ligeti</b> «Atmosphères»   <b>Wagner</b> Vorspiel zu «Lohengrin»   <b>Sibelius</b> Sinfonie Nr. 4 a-Moll op. 63   <b>Debussy</b> «Jeux»   <b>Ravel</b> «Daphnis et Chloé», 2 <sup>ème</sup> Suite
Mi, 29.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 14</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>Orchestra e Coro del Teatro alla Scala</b>   <b>Daniel Barenboim</b>   <b>Anja Harteros</b>   <b>Elīna Garanča</b>   <b>Jonas Kaufmann</b>   <b>René Pape</b> Franke – Hauptsponsor	<b>Verdi</b> Messa da Requiem

Do, 30.08. 12.15   C	<b>Debut 4</b>   Preis CHF 30 <b>Apollon Musagète Quartett</b>	<b>Haydn</b> Streichquartett C-Dur Hob. III:77 «Kaiser-Quartett»   <b>Suk</b> «Meditation über den altböhmischen St.-Wenzels-Choral» op. 35a   <b>Janáček</b> Streichquartett Nr. 1 «Kreutzer-sonate»
Do, 30.08. 19.30   KS	<b>Pollini Perspectives 4</b>   Preise CHF 170/130/90/60/30 <b>Maurizio Pollini</b>   Klangforum Wien   <b>Neue Vocalsolisten Stuttgart</b>   <b>Tito Ceccherini</b>	<b>Sciarrino</b> «Carnaval» No. 10, 11, 12 (UA)   <b>Beethoven</b> Klaviersonate E-Dur op. 109   Klaviersonate As-Dur op. 110   Klaviersonate c-Moll op. 111
Fr, 31.08. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 15</b>   Preise CHF 170/150/110/90/60/30 <b>Freiburger Barockorchester</b>   <b>Petra Müllejans</b>   <b>Kristian Bezuidenhout</b>	<b>Mozart</b> Ballettmusik zur Oper «Idomeneo» KV 367   Klavierkonzert G-Dur KV 453   Serenade D-Dur KV 320 «Posthorn-Serenade»
Sa, 01.09. 11.00   MK	<b>Moderne 2</b>   Preis CHF 50 <b>Neue Vocalsolisten Stuttgart</b>	<b>Jarrell</b> «... car le pensé et l'être sont une même chose ...»   <b>Sciarrino</b> «Tre canti senza pietre»   <b>K. Stockhausen</b> «Menschen hört» (UA)   <b>Holliger</b> «nicht Lichts – nicht Nichts». 10 Monodisticha von Angelus Silesius (UA)
Sa, 01.09. 16.00   LK	<b>Kammermusik 6</b>   Preis CHF 50 <b>Rachel Harnisch</b>   <b>Jan Philip Schulze</b>	<b>Hindemith</b> «Das Marienleben» op. 27, zweite Fassung
Sa, 01.09. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 16</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>Königliches Concertgebouworchester</b>   <b>Mariss Jansons</b>   <b>Leonidas Kavakos</b> <b>Siemens Building Technologies / Landis &amp; Gyr Stiftung – Hauptsponsor</b>	<b>Bartók</b> Violinkonzert Nr. 2 Sz 112   <b>Mahler</b> Sinfonie Nr. 1 D-Dur
Sa, 01.09. 20.00   LS	<b>Moderne 3</b>   Preis CHF 50 <b>LUCERNE FESTIVAL ACADEMY Ensemble</b>   <b>Pablo Heras-Casado</b>	<b>Manoury</b> «Strange Ritual»   <b>Jarrell</b> «La Chambre aux Échos»
So, 02.09. 14/17   LS	<b>LUCERNE FESTIVAL Young – Familienoper</b>   Preis CHF 20 <b>LUCERNE FESTIVAL ACADEMY Ensemble</b>   <b>Clement Power</b>   <b>Christine Cyris</b>   <b>Judith Philipp</b>   <b>Silvana Arnold</b> Koproduktion LUCERNE FESTIVAL und Theater Basel	<b>de Falla</b> «Meister Pedros Puppenspiel»
So, 02.09. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 17</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>Königliches Concertgebouworchester</b>   <b>City of Birmingham Symphony Chorus</b>   <b>Mariss Jansons</b>	<b>Schönberg</b> «A Survivor from Warsaw» op. 46   <b>Strawinsky</b> «Symphonie de Psalms»   <b>Barber</b> «Adagio for Strings» op. 11   <b>Varèse</b> «Amériques»
Mo, 03.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 18</b>   Preise CHF 290/240/190/130/70/40 <b>City of Birmingham Symphony Orchestra</b>   <b>City of Birmingham Symphony</b> <b>Chorus</b>   <b>Andris Nelsons</b>   <b>Lucy Crowe</b>   <b>Mihoko Fujimura</b> Clariant – Hauptsponsor	<b>Mahler</b> Sinfonie Nr. 2 c-Moll «Auferstehungs-sinfonie»
Di, 04.09. 12.15   C	<b>Debut 5</b>   Preis CHF 30 <b>Amira Elmadfa</b>   <b>Gary Matthewman</b>	<b>Schumann</b> «Frauenliebe und Leben» op. 42   «Gedichte der Königin Maria Stuart» op. 135   <b>Brahms</b> Ausgewählte Lieder
Di, 04.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 19</b>   Preise CHF 290/240/190/130/70/40 <b>City of Birmingham Symphony Orchestra</b>   <b>Andris Nelsons</b>   <b>Baiba Skride</b>	<b>Gubaidulina</b> Violinkonzert Nr. 1 «Offertorium»   <b>Schostakowitsch</b> Sinfonie Nr. 7 C-Dur op. 60 «Leningrader»
Mi, 05.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 20</b>   Preise CHF 290/240/190/130/70/40 <b>City of Birmingham Symphony Orchestra</b>   <b>City of Birmingham</b> <b>Symphony Chorus</b>   <b>Andris Nelsons</b>   <b>Lucy Crowe</b>   <b>Mihoko Fujimura</b>   <b>Toby Spence</b>   <b>Georg Zeppenfeld</b>	<b>Brahms</b> «Nänie» op. 82   <b>Beethoven</b> Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125
Mi, 05.09. 18/20/22   LS	<b>Moderne 4</b>   Preis CHF 50 <b>Studierende der LUCERNE FESTIVAL ACADEMY</b>	Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Do, 06.09. 12.15   C	<b>Debut 6</b>   Preis CHF 30 <b>Zhijiong Wang</b>   <b>Sam Haywood</b>	<b>Pärt</b> «Fratres» für Violine und Klavier   <b>Strauss</b> Violinsonate Es-Dur op. 18   <b>Schnittke</b> «A Paganini» für Violine solo   <b>Waxman</b> «Carmen»-Fantasie
Do, 06.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 21</b>   Preise CHF 220/190/140/100/60/30 <b>St. Louis Symphony</b>   <b>David Robertson</b>   <b>Christian Tetzlaff</b>	<b>Ives</b> «The Unanswered Question»   <b>Beethoven</b> Violinkonzert D-Dur op. 61   <b>Sibelius</b> Sinfonie Nr. 1 e-Moll op. 39
Fr, 07.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 22</b>   Preise CHF 120/90/60/30 <b>LUCERNE FESTIVAL ACADEMY Orchestra</b>   <b>Pierre Boulez</b>   <b>Deborah Polaski</b>	<b>Manoury</b> «Sound and Fury»   <b>Harvey</b> «Speakings»   <b>Schönberg</b> «Erwartung» op. 17
Fr, 07.09. 21.00   LK	<b>Glaubensbekenntnisse 5</b>   Preis CHF 50 <b>Galata Mevlevî Ensemble</b>	Zeremonie der «Wirbelnden Derwische» des Mevlevî-Ordens aus Istanbul
Sa, 08.09. 18.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 23</b>   Preise CHF 290/240/190/130/70/40 <b>Münchner Philharmoniker</b>   <b>Lorin Maazel</b> <b>Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG – Resident Sponsor</b>	<b>Wagner</b> Ouvertüre und Venusberg-Bacchanal aus «Tannhäuser»   Vorspiel und Liebeshod aus «Tristan und Isolde»   <b>Bruckner</b> Sinfonie Nr. 3 d-Moll WAB 103
Sa, 08.09. 20.00   JK	<b>Glaubensbekenntnisse 6</b>   Preis CHF 50 <b>Musikkollegium Winterthur</b>   <b>Basler Madrigalisten</b>   <b>Knaben- und Mädchen-</b> <b>kantorei Luzern</b>   <b>Evangelische Singgemeinde Bern/Zürich</b>   <b>Alois Koch</b>   <b>Maya Boog</b>   <b>Irène Friedli</b>   <b>Rudolf Rosen</b>	<b>Burkhard</b> «Das Jahr» op. 62
So, 09.09. 11.00   LS	<b>Moderne 5</b>   Preis CHF 50 <b>basel sinfonietta</b>   <b>Peter Eötvös</b>	<b>Wildberger</b> «Canto per orchestra»   <b>Manoury</b> «Abgrund» für grosses Orchester   <b>Amann</b> (Preisträger 5. Kompositionswettbewerb der Stiftung Christoph Delz) «Les Jeux/Les Poupées» (UA)   <b>Delz</b> «Im Dschungel. Ehrung für Rousseau, den Zöllner» op. 6

So, 09.09. 14.30   KS	<b>Nachmittagskonzert</b>   Karten ausschliesslich über die Stadt Luzern <b>Festival Strings Lucerne</b>   <b>Daniel Dodds</b>	<b>Vivaldi</b> Sinfonia G-Dur RV 149   <b>Pergolesi</b> Arie «Per pietà» aus «Amor fa l'uomo cieco»   <b>Mozart</b> Adagio und Fuge c-Moll KV 546   <b>Marx</b> Sechs Lieder nach Paul Heyse   <b>Bartók</b> «Rumänische Volkstänze» Sz 56
So, 09.09. 17.00   LS	<b>LUCERNE FESTIVAL Young – Familienkonzert</b>   Preis CHF 20 <b>Quatuor Beat</b>   <b>Dan Tanson</b>   <b>Ela Baumann</b>   <b>Emilie Cottam</b>   <b>Stéphane Choner</b> Koproduktion LUCERNE FESTIVAL mit der Philharmonie Luxembourg, KölnMusik und den Grazer Spielstätten	«Drumblebee». Ein inszeniertes Percussion-Spektakel
So, 09.09. 19.00   LT	<b>Oper</b>   Karten ausschliesslich über das Luzerner Theater <b>Luzerner Sinfonieorchester</b>   <b>Solisten und Chor des Luzerner Theaters</b>   <b>Howard Arman</b>   <b>Vera Nemirova</b>   <b>Werner Hutterli</b>   <b>Christian Kipper</b>	<b>Mozart</b> «La clemenza di Tito» KV 621 Weitere Aufführungen am 13. und 15. September
So, 09.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 24</b>   Preise CHF 290/240/190/130/70/40 <b>Münchener Philharmoniker</b>   <b>Lorin Maazel</b>	<b>Mahler</b> Sinfonie Nr. 9
Mo, 10.09. 19.30   KS	<b>Alte Musik</b>   Preise CHF 240/200/150/100/60/30 <b>Cecilia Bartoli</b>   <b>I Barocchisti</b>   <b>Diego Fasolis</b>	« <b>Vivaldi ritrovato</b> »
Di, 11.09. 12.15   C	<b>Debut 7</b>   Preis CHF 30 <b>Julian Steckel</b>   <b>Paul Rivinius</b>	<b>Beethoven</b> Zwölf Variationen G-Dur über ein Thema aus Händels «Judas Maccabäus» WoO 45   <b>Mendelssohn</b> Cellosonate Nr. 2 D-Dur op. 58   <b>Saint-Saëns</b> Cellosonate Nr. 1 c-Moll op. 32
Di, 11.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 25</b>   Preise CHF 240/200/150/100/60/30 <b>Gewandhausorchester Leipzig</b>   <b>Riccardo Chailly</b>	<b>Mendelssohn</b> Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 107 «Reformationssinfonie» (Urfassung)   <b>Mahler</b> Sinfonie Nr. 6 a-Moll
Mi, 12.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 26</b>   Preise CHF 150/130/100/80/50/30 <b>SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg</b>   <b>EuropaChorAkademie</b>   <b>Sylvain Cambreling</b>   <b>Franz Grundheber</b>   <b>Andreas Conrad u. a.</b>	<b>Schönberg</b> «Moses und Aron» Konzertante Aufführung
Do, 13.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 27</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>Wiener Philharmoniker</b>   <b>Vladimir Jurowski</b> Credit Suisse – Resident Sponsor	<b>Schumann</b> «Manfred-Ouvertüre» op. 115   <b>Messiaen</b> «L'Ascension»   <b>Tschaikowsky</b> «Manfred-Sinfonie» h-Moll op. 58
Fr, 14.09. 19.30   KS	<b>Sinfoniekonzert 28</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>Wiener Philharmoniker</b>   <b>Bernard Haitink</b>   <b>Vilde Frang</b> (Preisträger «Credit Suisse Young Artist Award») Credit Suisse – Resident Sponsor	<b>NN</b> (Preisträgerkonzert)   <b>Strauss</b> «Eine Alpensinfonie» op. 64
Fr, 14.09. 20.00   LS	<b>Moderne 6 – Musiktheater</b>   Preis CHF 50 <b>Ensemble æquator</b>   <b>Sylvia Nopper</b>   <b>Georges Delnon</b> Koproduktion von LUCERNE FESTIVAL mit dem Theater Basel, der Opera de Butxaca i Nova Creació Barcelona und Ensemble æquator	« <b>lost circles</b> » <b>Roth</b> «Im Bau». 15 Klangräume nach einem Text von Franz Kafka (UA)   <b>Zimmerlin</b> «Ana Andromeda». Sieben lyrische Bilder auf einen Text von Ingrid Fichtner (UA)
Sa, 15.09. 17.00   KS	<b>Sinfoniekonzert 29</b>   Preise CHF 320/270/220/150/80/40 <b>Wiener Philharmoniker</b>   <b>Bernard Haitink</b>   <b>Murray Perahia</b> Credit Suisse – Resident Sponsor	<b>Beethoven</b> Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58   <b>Bruckner</b> Sinfonie Nr. 9 d-Moll WAB 109

#### Rahmenprogramm

Auch diesen Sommer haben wir ein vielfältiges Rahmenprogramm für Sie zusammengestellt: In Künstlergesprächen und in den aufschlussreichen «Foren» der LUCERNE FESTIVAL ACADEMY können Sie zentrale Künstler und Werke des Festspielsommers näher kennenlernen. LUCERNE FESTIVAL Young, unsere Veranstaltungsreihe für Kinder und Jugendliche, wendet sich mit speziellen Konzerten und Workshops an den musikinteressierten Nachwuchs. Und zusammen mit dem Luzerner stattkino präsentieren wir eine Filmreihe, die das Festivalthema «Glaube» unter die Lupe nimmt. Hinzu kommen auch dieses Jahr wieder LUCERNE FESTIVAL in den Strassen, das internationale Strassenmusik-Festival im Festival, sowie ein Fest für Luzern, das die Festspielmetropole bis tief in die Nacht pulsieren lässt. Ausführliche Informationen zu allen Rahmenveranstaltungen finden Sie im Detailprogramm zum Sommer-Festival, das Ende März 2012 erscheint.

**Spielorte** | KS Konzertsaal KKL Luzern | C Casineum | FK Franziskanerkirche | JK Jesuitenkirche | LK Lukaskirche | MK Matthäuskirche |  
LS Luzerner Saal KKL Luzern | LT Luzerner Theater

Beginn Online-Direktverkauf und schriftlicher Kartenverkauf: Montag, 16. April 2012, 12.00 Uhr | [www.lucernefestival.ch](http://www.lucernefestival.ch) | f +41 (0)41 226 44 85  
Beginn telefonischer Kartenverkauf: Donnerstag, 3. Mai 2012 | t +41 (0)41 226 44 80 | werktags 10.00 – 17.00 Uhr  
Beginn Schalterverkauf: Montag, 6. August 2012, im KKL Luzern | täglich 10.00 – 18.00 Uhr

#### Dank

##### Resident Sponsors

Die Erarbeitung inhaltsorientierter Projekte in Zusammenarbeit mit namhaften Partnern aus der Wirtschaft ist ein besonderes Anliegen von LUCERNE FESTIVAL. Als «Resident Sponsors» schliessen diese Unternehmen eine längerfristige Partnerschaft mit dem Festival und unterstützen damit auch die Entwicklung und Umsetzung individueller künstlerischer Konzepte. So ermöglicht die Credit Suisse die Orchesterresidenz der Wiener Philharmoniker. Die Credit Suisse Foundation fördert zudem mit zwei alternierend zu vergebenden Awards den künstlerischen Nachwuchs. Der ambitionierten Idee eines eigenen Festival-Orchesters hat sich die Nestlé AG verschrieben und ermöglicht durch ihre Beiträge die jährliche Residenz des LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA unter Claudio Abbado. Als Tour-Sponsor unterstützt das Unternehmen auch die Auslandsauftritte des Orchesters. Ein richtungweisendes Modell der Zusammenarbeit im Bereich Kultursponsoring ist Roche Commissions: In einer Partnerschaft mit LUCERNE FESTIVAL, der New Yorker Carnegie Hall und The Cleveland Orchestra vergibt Roche regelmässig einen Kompositionsauftrag an einen renommierten zeitgenössischen Komponisten und ermöglicht die Uraufführung des Werks in Luzern – im Jahr 2012 Sofia Gubaidulina – wie auch dessen Amerika-Premiere in New York. Das Engagement der Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG konzentriert sich auf LUCERNE FESTIVAL zu Ostern und im Sommer wie auch auf die Vereinigung der American Friends of LUCERNE FESTIVAL, welche die Präsenz amerikanischer Künstler und Orchester in Luzern fördert. LUCERNE FESTIVAL dankt den «Resident Sponsors» sowie allen anderen Sponsoren, Stiftungen und Förderern des Jahres 2012 für ihr aussergewöhnliches Engagement.

##### Resident Sponsors

Credit Suisse | Nestlé AG | Roche | Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG

##### Hauptsponsoren und Stiftungen

Andermatt Swiss Alps AG | Artepilha Stiftung | Bucherer AG | Clariant | Franke | KPMG |  
Siemens Building Technologies | Landis & Gyr Stiftung | UBS

# LUCERNE FESTIVAL AM PIANO

19. – 25. November 2012

Hauptsponsor  
**Julius Bär**

«Das Klavier», so hat Alfred Brendel es einmal auf den Punkt gebracht, «kann alles»: Es verzaubert mit feinsten Farbschattierungen und überwältigt mit orchestraler Klangfülle, es vermag ein virtuosos Feuerwerk zu entfachen und betört mit verinnerlichtem Gesang. Und so widmen wir diesem Wunderinstrument allherbstlich ein eigenes Festival, das Luzern sieben Tage lang in ein Mekka der Klavierkunst verwandelt und die internationalen Meisterpianisten am Vierwaldstätter See versammelt.

Den funkensprühenden Auftakt des Jahrgangs 2012 bestreitet eines der besten Klavier-Duos der Welt: die temperamentvollen Schwestern Katia und Marielle Labèque. Die bewegende Begegnung mit einer Pianisten-Legende ermöglicht das Rezital von Leon Fleisher – einer der raren europäischen Auftritte des amerikanischen Altmeisters. Und András Schiff ergründet Beethovens Sonatenschaffen, in das er sich wie kaum ein anderer vertieft hat: In Luzern erklingen die mittleren Werke, darunter die «Mondschein-Sonate» und die «Pastorale».

Musikalische Sternstunden verheisst auch Bernard Haitinks neuerliche Zusammenarbeit mit dem Chamber Orchestra of Europe: Nach seinen grossen Beethoven- und Brahms-Zyklen widmet er sich nun Maurice Ravels zwei Klavierkonzerten, die er mit späten Sinfonien von Wolfgang Amadé Mozart kombiniert. Als Solist steht ihm Jean-Yves Thibaudet zur Seite, einer der renommiertesten Interpreten des französischen Repertoires überhaupt. Und wer schon heute wissen will, wie die Stars von Morgen klingen, der sollte unsere «Debut»-Konzerte nicht verpassen: Mit der Georgierin Nino Gvetadze und dem Russen Daniil Trifonov, dem Gewinner des Moskauer Tschaikowsky-Wettbewerbs 2011, stellen sich vielversprechende Talente der jungen Pianisten-Generation vor.

Luzern im November – von Herbstmelancholie keine Spur! Zumal wie immer Piano Off-Stage, das Festival im Festival, für einen stimmungsvollen Ausklang des Konzertabends sorgt: mit langen Jazznächten in den schönsten Bars und Restaurants der Stadt.

Mo, 19.11. 19.30   KS	<b>Duo-Rezital</b>   Preise CHF 150/120/80/50/30 <b>Katia und Marielle Labèque</b>	<b>Glass</b> «Four Movements for Two Pianos»   <b>Ravel</b> «Ma Mère l'Oye» für Klavier zu vier Händen   <b>Gershwin</b> «Three Preludes»   «Rhapsody in Blue»
Di, 20.11. 19.30   LS	<b>Off-Stage</b>   Eintritt frei <b>Opening Piano Off-Stage</b>	Moderiertes Konzert mit sämtlichen Off-Stage-Pianistinnen und -Pianisten
Mi, 21.11. 12.15   LK	<b>Debut 1</b>   Preis CHF 30 <b>Daniil Trifonov</b> – Preisträger des Moskauer Tschaikowsky-Wettbewerbs 2011	Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Mi, 21.11. 19.30   KS	<b>Rezital 1</b>   Preise CHF 150/120/80/50/30 <b>Leon Fleisher</b>	Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Do, 22.11. 12.15   LK	<b>Debut 2</b>   Preis CHF 30 <b>Nino Gvetadze</b>	Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Do, 22.11. 19.30   KS	<b>Klavier-Konzert 1</b>   Preise CHF 220/190/150/110/70/30 <b>Chamber Orchestra of Europe</b>   <b>Bernard Haitink</b>   <b>Jean-Yves Thibaudet</b>	<b>Ravel</b> «Le Tombeau de Couperin»   Klavierkonzert G-Dur   <b>Mozart</b> Sinfonie Es-Dur KV 543
Fr, 23.11. 12.15   LK	<b>Debut 3</b>   Preis CHF 30 <b>NN</b> – Preisträger des «Concours Géza Anda» 2012	Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Fr, 23.11. 19.30   KS	<b>Rezital 2</b>   Preise CHF 150/120/80/50/30 <b>NN</b>	Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Sa, 24.11. 18.30   KS	<b>Klavier-Konzert 2</b>   Preise CHF 220/190/150/110/70/30 <b>Chamber Orchestra of Europe</b>   <b>Bernard Haitink</b>   <b>Jean-Yves Thibaudet</b>	<b>Ravel</b> «Ma Mère l'Oye». Suite für Orchester   Klavierkonzert für die linke Hand D-Dur   <b>Mozart</b> Sinfonie g-Moll KV 550
So, 25.11. 11.00   KS	<b>Rezital 3</b>   Preise CHF 170/130/90/60/30 <b>András Schiff</b>	<b>Beethoven</b> Klaviersonate g-Moll op. 49 Nr. 1   Klaviersonate G-Dur op. 49 Nr. 2   Klaviersonate B-Dur op. 22   Klaviersonate As-Dur op. 26   Klaviersonate Es-Dur op. 27 Nr. 1 «Sonata quasi una fantasia»   Klaviersonate cis-Moll op. 27 Nr. 2 «Mondschein-Sonate»   Klaviersonate D-Dur op. 28 «Pastorale»

Spielorte | KS Konzertsaal KKL Luzern | LS Luzerner Saal KKL Luzern | LK Lukaskirche

Beginn Online-Direktverkauf und schriftlicher Kartenverkauf: Mittwoch, 26. September 2012, 12.00 Uhr | [www.lucernefestival.ch](http://www.lucernefestival.ch) | f +41 (0)41 226 44 85

Beginn telefonischer Kartenverkauf: Mittwoch, 3. Oktober 2012 | t +41 (0)41 226 44 80 | werktags 10.00 – 17.00 Uhr

Beginn Schalterverkauf: Montag, 19. November 2012, im KKL Luzern | täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Dieses Programm wurde am 21. November 2011 publiziert. Detaillierte und aktualisierte Informationen und Preise CHF erhalten Sie unter [www.lucernefestival.ch](http://www.lucernefestival.ch). Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie im Internet unter [www.lucernefestival.ch/de/agb](http://www.lucernefestival.ch/de/agb).